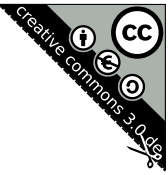




GEIER

autonomes Info-Flugi für die Fachschaft
Mathe/Physik/Info

10. Mai Nr. 229



Geier-Redaktion c/o FS I/1

Kármánstr. 7

geier@fsmi.rwth-aachen.de

http://www.fsmi.rwth-aachen.de/

Veröffentlicht unter Creative Commons 3.0 BY-NC-SA Deutschland - <http://creativecommons.org/licenses/by-nc-sa/3.0/de/>

AutorInnen: Felix Reidl, Fernando Sanchez Villaamil, Svenja Schalthöfer, Marlin Frickenschmidt, Sebastian Arnold, Stefan Schubert (ViSDP), Valentina

Gerber, Jan Bergner

+++ · 514379 · +++ · nehmen · sie · herrn · X · +++ · zirkuszelte · +++ · ich · hasse · zwieback, · aber · koks · ist · cool · +++ · die · sucht · si · ch · der · hausmeister · persoendlich · raus · +++ · nuttenflatrare · +++ · haettet · ihr · das · getan · . . . haetten · sie · jetzt · arbeit · +++ · magst · du · sie · immernoch, · wenn · ich · dir · sage, · dass · ich · die · gekauft · habe? · das · ist · mir · egal, · die · ist · doppelt · verpackt, · +++ · ich · kenne · meinen · augenarzt · sehr · gut, · +++ · llws · infin · 120109 · 0:36:50 · das · ist · finanzierung! · +++ · ma · rco · molecules · +++ · Tickerqueue · +++ · der · roesler · ist · eine · auf · steuerhinterziehung · und · wasser · basierende · lebensfo · rm · +++ · ich · find' · das · ist · 'ne · hydre · +++ · die · bohnen · schmecken · nach · bayer · +++ · videoueberwachung · mit · ausschnittst · racker · +++ · arschritzentracker · mit · haarfilter · +++ · wer · ist · die · bessere · mutter? · +++ · schatzi · ist · die · bessere · mutt · er · +++ · dein · mund · ist · eine · negative · arschritze · +++ · er · mag · kinder · aber · mit · salz · und · pfeffer · +++ · haben · wir · noch · bier · oder · koelsch? · +++ · da · sollte · man · nicht · mit · schwarzlicht · rein · +++ · in · welchem · garten? · +++ · ich · bin · nicht · sei · n · beuteschema, · ich · habe · schon · zaehne, · +++ · cps · haben · ja · was · mit · leiden · zu · tun · +++ · oder · hast · du · auch · mit · ihr · ge · schlafen? · +++ · ja, · mit · titten, · +++ · yeah, · ich · kann · besser · die · uhr · lesen · als · er! · +++ · du · bist · das · haustier · +++ · se · lektive · rueckenprobleme · +++ · schizoschatzi · +++ · bist · du · so · hungrig, · dass · du · darauf · verzichten · wuerdest, · sie · dir · anzuschauen, · ohne, · dass · du · mit · ihr · reden · muesstest? · +++ · ist · gauck · jetzt · doch · da? · +++ · mein · grabstein · wird · in · latex · gemeisselt · sein · +++ · ich · brauch' · unbedingt · mehr · jungs! · +++ · ich · bin · gegen · maedchen · in · der · informatik! · +++ · darmbesuch · +++ · t9 · hat · auch · seinen · stolz · +++ · linux · ist · kein · selbstzweck · +++ · aber · er · gibt · einen · ganz · guten · ab, · wenn · man · einen · braucht · +++ · bugwuensche · +++ · aber · schatzi · war · wohl · unglaublich · geil · +++ · ich · gehe · in · maximal · hu · ndert · metern · abstand · einer · gruppe · hinterher · +++ · audimaxkaraoke · +++ · die · huebsche · frau · und · die · schwangere · +++ · i · ch · bin · sowas · wie · das · higgsboson, · das · vermittelnde · austauschteilchen, · +++ · ne · frau · mit · ner · nackten · frau · auf · dem · oberarm, · was · will · man · mehr? · +++ · das · ist · besser · als · robbenbabys, · +++ · penis · wissen · alle · +++ · esa · macht · wieder · s · pass · +++ · zelt · zum · tagen · +++ · auf · verrat · schleimen · +++ · satzungsnazis · we · +++ · antragssklaven · +++ · ich · muss · ja · imme · r · aufpassen, · nicht · dass · sie · irgendwas · veroeffentlichen · von · dem · was · ich · sage, · +++ · zweiter · hauptsatz · der · physik · : · randterme · verschwinden · immer, · +++ · zu · viele · mathematikvorlesungen · gehoert? · +++ · wir · wollen · eine · esatoga · +++ · v · ielleicht · habe · ich · auch · einfach · nur · gesagt, · dass · sie · sehen · kann, · +++ · toete · alle · menschen! · rekusiv! · +++

L²P in einfach

Aus der Reihe „Nützliche Tools, Teil XY“: wer hier ein paar Semester studiert hat, der wird nicht umhin kommen in regelmäßigen Abständen im Lehr- und Lernportal der RWTH (kurz L²P) neue Dokumente und Lernmaterialien herunterzuladen. Viele von euch werden mittlerweile herausgefunden haben, dass man sich per eMail und RSS-Feeds über neue Dokumente informieren lassen kann, was ja ganz nett ist. Sich in dieses System aber andauernd einloggen zu müssen, nur damit man mal wieder ein einzelnes Dokument bekommt, kann einen mit der Zeit aber ziemlich nerven.

Ein Student der RWTE²H fand das so blöd, dass er kurzerhand eine kleine Software namens Sync-my-L²P entwickelt hat, die einmal eingerichtet mit einem Klick alle neuen Dokumente herunterlädt und einsortiert. Herunterladen könnt ihr sie für Linux, Mac OS und Windows unter <http://www.sync-my-l2p.de/>. Dass die Software vertrauenswürdig ist und nicht etwa euer TIM-Login abschnorchelt, könnt ihr außerdem recht einfach überprüfen^a: Sync-my-L²P ist open source und steht auch auf github zur Verfügung.

SynchronGeier Marlin

^a Werdet ihr aber nicht. Weil ihr zu faul seid und diesem Artikel vertraut. *muhahaha*

„Hast du ne Schraube locker???“

So oder so ähnlich werden wohl die Reaktionen gewesen sein, als vor einigen Monaten eine Gruppe verdatterter Physiker verkündete „Wir haben überlichtschnelle Neutrinos entdeckt!“ Der ein oder andere mag sich an diese Aufsehen erregende Entdeckung erinnern: Neutrinos^a wurden vom CERN zu einem 730km entfernten Detektor in Italien geschossen, wo sie sage und schreibe 57,8 Nanosekunden^b früher ankamen, als das Licht. Angesichts der Bedeutung dieser Entdeckung kann man Reaktionen, wie die im Titel dieses überaus informativen^c Artikels, durchaus nachvollziehen - immerhin hieße das, dass die Relativitätstheorie, bzw. die Annahme, die Lichtgeschwindigkeit sei die absolute Obergrenze, so ohne weiteres nicht stimmt. Irgendwann scheinen sich die Verantwortlichen dann aber doch obige Frage zu Herzen genommen zu haben, und so nahm diese Geschichte ein^d banales Ende: „Äh... muss dieses Kabel so lose sein?“ *Autsch.*

ÜberlichtGeier Sebastian

^a Elementarteilchen mit extrem kleiner Masse

^b ± 7,8 (stat.) + 8,3/- 5,9 (sys.)

^c und nicht auf's Wetter bezogenen

^d vorläufiges^e

^e Um sicher zu gehen werden natürlich noch weitere Versuche durchgeführt.

Termine

- ∞ Mo 19[∞] Uhr, Fachschaft: Fachschaftssitzung.
- ∞ Mo-Fr 12–14[∞] Uhr, Fachschaft: Fachschafts-Sprechstunde.
- ∞ Dienstags, überall: 22[∞] Uhr–Schrei.

Eine neue Methode der Geldeintreibung

Für viele Studis ist es mittlerweile zu einem Hobby geworden, den bösen Fängen der GEZ zu entfliehen. Egal wen man fragt, fast jeder hat ein lustige Geschichte über seine Begegnung mit der Zentrale vorzuweisen. Nun möchte diese nachziehen und hat eine neue Spielerunde eröffnet. Denn bisher hatte man GEZ-Gebühren zu zahlen, deren Höhe an dem Besitz großer oder neuartiger Geräte bemessen wurde. Ab 1. Januar 2013 gibt es keine „Gebühren“ mehr. Sie werden ersetzt durch den „Rundfunkbeitrag“^a.

Der Rundfunkbeitrag in Höhe von 17,98 Euro (es gibt von nun an keine Unterscheidung der Geräte mehr) soll ab nächstem Jahr von jedem Haushalt gezahlt werden. Auch reine Computerhaushalte, also ohne Fernseher oder Radio, werden künftig zur Kasse gebeten. Auf der Homepage des neuen Beitrags wird einem versichert, dass es von nun an für alle leichter wird. Denn unverheiratete Paare, die zusammen leben, oder Wohngemeinschaften müssen nun nur noch einen Beitrag zahlen und nicht jeder einzeln. Auch sind BAföG-Empfänger weiterhin befreit. Auf meine Anfrage, was denn nun geschähe, sollte bei einem Paar oder einer WG einer von beiden kein BAföG erhalten (der andere bzw. die anderen aber schon) muss trotzdem der Beitrag in voller Höhe geleistet werden.

Nun wird es spannend, wie Studis, die bisher sehr standhaft waren, auf diese Herausforderung reagieren werden. Denn man kann sich kaum vorstellen, dass ab jetzt nur noch BAföG-Empfänger einen WG-Platz kriegen.

GebührenGeier Valentina

^a Kommt euch der Euphemismus bekannt vor?

Das böse Wort mit F

Gleichstellung. Das ist das Büro auf dem Weg zur Toilette in der Fachschaft. Das sind Leute, die am Liebsten alle unsere Professorinnen^a in allen Hochschulgremien sehen würden. Das sind Sozialwissenschaftlerinnen, die sich lautstark darüber aufregen, dass nicht mehr Frauen technische Fächer studieren. Gleichstellung, das ist das Binnen-i.^b

^a Im Fall der Informatik: Beide

^b Fun Fact: In den von der Gleichstellungsbeauftragten herausgegebenen Richtlinien zur geschlechtergerechten Sprache werden das Binnen-i und ähnliche LesehürdenInn_innen nicht erwähnt, dafür wird für mehr Kreativität im Sprachgebrauch plädiert.^c

^c Trotzdem drängt sich mir die Ironie der Tatsache auf, dass solche Richtlinien von einer Person kommen, die sich „Die Gleichstellungsbeauftragte“ nennt.

Feminismus. Noch schlimmer. Vereinsamte Männerhasserinnen. Oder männliche Althippies, die glauben, sie wüssten genau was die Frauen dieser Welt brauchen^d. Oder Kampflesben^e.

Und eigentlich braucht man solche Auswüchse doch gar nicht mehr. Frauen können wählen gehen, studieren^f, absurde Unterhaltsforderungen durchsetzen, und sogar Bundeskanzlerin werden. Letzteres passiert sogar so selten, dass die Aufmerksamkeit der Presse sicher ist – z.B. mit diesem Kommentar vom Focus zu Merckels Kandidatur damals: „Je näher die 51-Jährige der Kanzlerschaft kommt, desto häufiger sieht man sie auch lachend, mit Make-up und flotterer Frisur.“ Gut, eine Frau kann also Physik studieren, promovieren und Bundeskanzlerin werden, muss sich allerdings auf den vorsichtigen Hinweis gefasst machen, dass sie vielleicht doch besser Friseurin geworden wäre, um sich neben den teils schlecht gekämmten Kollegen nicht zu blamieren.

Aber genug von der Prominenz. Auch in unserer nächsten Umgebung^g gibt es nämlich immer noch Indizien dafür, dass das jeweils andere Geschlecht vielleicht doch nicht immer bevorzugt wird^h. Sicherlich habe ich – im Gegensatz zu Männern in typisch weiblichen Berufen, denen noch nicht einmal zugetraut wird, einen Staubwedel in der Hand zu halten – in der Informatik noch keine offene Diskriminierung erfahren. Netter wäre es allerdings schon, wenn sich Aussagen, die ich über Frauen in meinem Studiengang höre, nicht so oft auf „Ich habe eine echte Frau gesehen. Sie war nicht dekorativ genug um interessant zu sein/ eine potentielle Paarungspartnerin/ als Paarungspartnerin zu abgenutzt.“ beschränken würden. Oder wenn eine Frau kompetent sein dürfte, ohne dass ihr das als Männlichkeit ausgelegt wirdⁱ.

Um es kurz zu machen: Ja, Gleichstellungsdiskussionen können nerven, und ja, vor dem Gesetz haben Frauen wunderbare Rechte, doch solange Frauen weichgezeichnet sein müssen und kinderliebe Männer Schwuchteln oder pädophil sind, sehe ich keinen Grund, nicht weiterhin lästig zu werden. Und wenn ihr glaubt, dass mit den Geschlechterrollen in unserer Gesellschaft alles in Ordnung ist, empfehle ich euch eine gute Dosis Spielzeugwerbung.

GeierIn Svenja

^d Mehr Binnen-is.

^e Das sind diese Frauen, die wild knutschend alles um sich herum zu Klump hauen. Noch nie gesehen?

^f Sozialwissenschaften. Für was anderes interessieren die sich nunmal nicht, da kann man nichts machen.

^g Nicht nur bei den Maschis

^h Ja, es gibt dahingehend sowohl über Männer als auch über Frauen sehr irrsinnige Vorurteile. Ich habe den Wahnsinn nur zufällig mein Leben lang aus Frauensichtⁱ beobachten können.

ⁱ Übrigens zeigen Frauen – und Mädchenzeitschriften ungeahnte Möglichkeiten, sich als Nerd schlecht zu fühlen, zum Beispiel weil man eine Nase im Gesicht hat.

^j Ob man's glaubt oder nicht: Ich habe mir Afl weder angetan, um meine Kommilitonen durch den Anblick weiblicher Merkmale zu motivieren, noch um mich selbst in den Vergleich männlicher Genitalien einzubringen.

Meld' endlich deine Bachelorarbeit an, Jakob!

